

UNSER WALD IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN ERHOLUNGS- UND WIRTSCHAFTSINTERESSEN

Zum dritten Mal treffen sich in Trier Forstleute, Waldbesitzende, Verbände, Wissenschaft, Politik und waldinteressierte Bürgerinnen und Bürger, um beim Trierer Waldforum im Rahmen interessanter Vorträge und spannender Diskussionen über die Zukunft unseres Waldes nachzudenken.

Wälder und Natur stärker zu schützen und zugleich Forderungen der Gesellschaft – insbesondere nach Erholung und Freizeitnutzung – zu erfüllen, das sind die aktuellen Herausforderungen. Dabei tritt manchmal die volkswirtschaftliche Bedeutung der Wälder für die Gewinnung des Rohstoffs Holz und unzählige Arbeitsplätze etwas in den Hintergrund – ebenso die, dass die Leistungen des Waldes von privaten, kommunalen und staatlichen Waldbesitzern im globalen Wettbewerb erwirtschaftet werden müssen.

Fakt ist: Auch Waldbesitzer agieren an einem Markt und auf diesem Markt nehmen die geforderten Normen und Auflagen durch Zertifizierungen stetig zu. Darauf müssen sich die Akteure einstellen.

Doch dank eines positiven Waldbewusstseins in der Bevölkerung, in den Kommunal- und Landesparlamenten und dank der Umsetzung intelligenter, integrierender Waldwirtschaftsmethoden der Forstleute und Waldbesitzer, funktioniert unser Waldsystem noch. Die Frage jedoch lautet:

Wie müssen wir die Rahmenbedingungen verbessern oder braucht der Wald eine Begrenzung unseres Anspruchsdenkens?

Die Stadt Trier und Landesforsten Rheinland-Pfalz wollen gemeinsam den Blick auf diese Fragestellung richten. Wir bieten dafür mit dem Trierer Waldforum eine hochkarätig und international besetzte Veranstaltung – dies an einem der schönsten und historisch bedeutendsten Orte Deutschlands.

Wolfram Leibe,
Oberbürgermeister der Stadt Trier

Gundolf Bartmann,
Leiter des Forstamtes Trier



Wald. Werte. Wahren.

TAGUNGSMITTELMENGEN:

Forstamt Trier

Am Rothenberg 10
54293 Trier-Quint
Tel. 0651/82497-0
Fax 0651/82497-30
forstamt.trier@wald-rlp.de
www.trier.wald-rlp.de

ANMELDUNG ERBETEN UNTER:

E-Mail: forstamt.trier@wald-rlp.de
oder telefonisch 0651 - 82497-0

TAGUNGsort

Ab Innenstadt ausgeschildert:
ERA Conference Centre
Metzer Allee 2-4
54295 Trier
Tel. 0651/93737-0
ecc@era.int
www.ecc-trier.de



Mit freundlicher Unterstützung



3. TRIERER WALDFORUM FREITAG, 10. FEBRUAR 2017



**WAS IST DER WALD –
(UNS) – WERT?**
... VON STEIGENDEN ANFOR-
DERUNGEN UND GRENZEN
DER LEISTUNGSFÄHIGKEIT





PROGRAMM AM FREITAG, 10. FEBRUAR 2017

- 09:00 Ankommen und sich informieren**
Begrüßungskaffee, Ausstellungen
- 09:30 Begrüßung**
Forstdirektor Gundolf Bartmann, Forstamt Trier
- „Ohne Wald verliert die Stadt ihr Herz – Werte und Lasten multifunktionaler Forstwirtschaft im Ballungsraum“**
Andreas Ludwig, Dezernent für Umwelt, Planung, Bauen, Schulen und Sport der Stadt Trier
- 10:00 „Wertschätzung muss zum Handeln führen! Was sind Rheinland-Pfalz der Wald und seine Besitzer wert?“**
Staatssekretär Dr. Thomas Griese, Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, Mainz

Fragerunde

Pause

- 11:15 „Waldbewirtschaftung schafft Werte – die ökonomische Bedeutung des Waldes fällt nicht vom Himmel“**
Professor Dr. Andreas W. Bitter, Institut für Forstökonomie und Forsteinrichtung der TU-Dresden, Tharandt
- 11:45 „Werte wahren, Werte schaffen, Werte honorieren? Forstmanagement in einer öffentlichen Verwaltung“**
Ministerialrat Godehard Ontrup, Kaufmännischer Geschäftsführer Landesforsten, Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, Mainz

Fragerunde

- 12:30 Mittagspause**
- 14:00 „Wie viele Co-Piloten verträgt ein Cockpit? Die Chancen und Grenzen der Anpassungsfähigkeit von Waldwirtschaft“**
Professor Dr. Ulrich Schraml, Leiter der Abt. Wald und Gesellschaft der FVA Baden-Württemberg, Mitglied im Rat für nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung
- 14:30 „Ein Blick des Nachbarn auf die Wertschöpfung des Waldes und die Wertschätzung durch die Forstpolitik“**
Staatssekretär Camille Gira, Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur des Großherzogtums Luxemburg

Fragerunde

Kaffeepause

- 15:45 Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung**
Was ist der Wald – (uns) – wert? ... von steigenden Anforderungen und Grenzen der Leistungsfähigkeit
- Moderation:**
Professor Dr. Michael Jäckel, Präsident der Universität Trier
- Teilnehmende u.a.:**
- Michael Billen (CDU), MdL
 - Nico Steinbach (SPD), MdL
 - Andreas Hartenfels (Bündnis 90/Die Grünen), MdL

- Marco Weber (FDP), MdL, Forstausschussvorsitzender
- Verbandsdirektor Winfried Manns, Geschäftsführer des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz
- Professor Dr. Andreas W. Bitter, Institut für Forstökonomie und Forsteinrichtung, Technische Universität Dresden
- Staatssekretär Camille Gira, Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur des Großherzogtums Luxemburg
- Ministerialdirigent Dr. Jens Jacob, Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, Mainz
- Andreas Ludwig, Dezernent für Umwelt, Planung, Bauen, Schulen und Sport der Stadt Trier

- 17:15 Schlusswort und Tagungsausblick**
Forstdirektor Gundolf Bartmann, Forstamt Trier

- ab 17:30 Empfang und Zeit der Begegnung mit Musik**

VERANSTALTUNGSHINWEISE

- 10:00 - 12:00** **Sonderführung für begleitende Gäste** durch die Stadt und zu den Welterbestätten ab ERA (bitte bei der Anmeldung beachten!)

- Kosten:** Die Veranstaltung ist **kostenfrei**; Verpflegung gegen Kostenerstattung

ANMELDUNG ERBETEN UNTER:

- E-Mail:** forstamt.trier@wald-rlp.de
oder telefonisch 0651 - 82497-0